

## Workshopname: How to Orientierungswoche - Input für die erstmalige Durchführung in Erlangen

Leitung: Valentin Maier (FAU), da Christian keine Stimme hat  
Protokoll: Christian Peppel (FAU)

Anwesend:

FAU  
TU Hamburg  
HS Karlsruhe  
TU Darmstadt  
Uni Stuttgart

Hannover: Wollen wir Alkohol verkaufen oder ausgeben?  
Becherpfand bekommt man zurück, die Becher haben ein cooles Logo.  
Es gibt eine Arbeitsgruppe die nur

Top 1: Wie war es bisher in Erlangen  
Hatten bis jetzt keine O-Woche.

Aachen: Es heißt Erstiwoche und nicht O-Woche!!!!  
Werden vom Rektor, Dekan begrüßt, spielerisch durch die Fachschaft begrüßt, was machen wir mit euch, 2-3 Tutoren (10-20er Gruppen) betreuen und sind eig die ganze Wche zusammen. Ersitrally kommt gut an, alle FSen machen eine Rally zusammen um ganz Aachen kennenzulernen, es gibt Spiele gegen andere Studiengänge. Institutsführungen, Grillen, einen Tag lang wird ihnen die ganze Uni erklärt (Prüfung, Online, VL etc).

Studis machen alles in dieser einene Woche zusammen und lernen sich kennen.

Finale ist die Maschiparty (-> in erlangen vllt mit Techfak goes Downtown umsetzbar?) da sind aber nicht nur Erstis, sondern auch andere Semester.

1500 Erstis werden in Gruppen aufgeteilt, es dauert ca 1.5 Stunden, Bierpongturniere werden besucht.

Grundsatz: Alkohol nicht fordern, die Tutoren werden sogar geschult, jeder soll sich Wohlfühlen. Die fachschaft selbst gibt gar keinen Alkohol raus, das besorgen wenn dann die Tutoren (Dosenbier ist wohl immer ausverkauft), mit dem Alkohol ein bisschen zurückhalten.

Regeln in der Stadt:

- keine Glasflaschen (Scherben)
- wenn es rollt lasst es stehen (alles soll in einen rucksack passen)

Emden: ähnliche Anfängerzahlen

Begrüßung, Erstitaschen (Extragoodies vom Maschinenbau), Campusolympiade, Campuskino, Tutorenprogramm (alles relevante erklären)/Führung durch Hochschulräume, Spieletag, kleines Gebäude auf dem campus, bei dem Getränke verkauft werden, 32+ Teams Flankyballturnier, Kneipentouren von Fachbereichen (Abends, kann man sich 3 abende hintereinander geben) alle gehen zusammen in die selbe Kneipe zur selben zeit, das ist aber abgesprochen mit den BARS, Pubquiz, Restefest mit dem übrigen Kram, Survivalguide Haben eine Fahrt nach Borkum auf die Insel gemacht (da kann niemand abhauen), mit Profs wurde das ganze Programm (kennlernspiele Partyabend)

durchgezogen. Format: "Erzähl doch mal" Profs erzählen aus ihrem Studienleben, besser wenn Profs sich kennen und das gleiche Fachgebiet haben (ist eher eine ruhige Veranstaltung), sorgt für ein entspannteres Verhältniss zu den Profs.

Dresden: ähnlicher Aufbau wie Aachen, hier wird die Kneipentour allerdings geteilt, Erstis können etablierte über den Campus zur Mensa etc begleiten, damit sie schonmal wissen wo alles ist. Erstieintopf, da machen die Tutoren mit den Erstis jemals was anderes. Gebens selbst Alkohol aus, nehmen 4-5 Euro pro Ersti Pauschale, es tauchen auch trotzdem genug Erstis auf

Hannover: nehmen auch einen Obulus, da ist aber auch Essen dabei, neben Getränken,  
Man bekommt direkt zu Beginn ein Bier/Kaltgetränk und dannach gibts nur Flasche für Flasche, nur geöffnete Flaschen rausgeben  
Haben einen Vorkurs der geht ungefähr zwei Wochen vor Semester los, haben da einen Vorlesungsblock

nicht Stuttgart: Studis müssen motiviert anfangen und lernen selbstverantwortlich zu sein,  
Wie bringt man Infos an die Erstis, es gibt zu Beginn zu viel Input von zu vielen Stellen, Erstis auf ihr Studium konzentrieren lassen. Neben dem O-Protal gibt es auch ein O-Guide (Infos mit längerer Lebenszeit), Süßkram für Fragen, Werbung zu mehr Veranstaltungen, Verpflegung und Kaffee, letzter Tag des Vorkurses und erster Tag der Uni gibts Grillgut umsonst, es gibt nur Mehrweg-Becher, kein Glas, Camusrally nur ber den campus (geht auch durch die Innenstadt, weil zersplittert) um das Hauptgebäude rum gibts eine große Kioskultur, die werden abgeklappert, Donnerstag ist Treffen in der Fachschaft, dabei werden die Reste der O-Woche getrunken, fakultät deckelt Bierpreise

Duisburg/Essen:  
Große O-Woche mit allen anderen FSVen zusammen  
Frühstück die ganze Woche kombiniert mit Infoveranstaltungen  
kooperieren mit der Stadt, mal beim Tourismusamt oder so nachfragen, die hätten dieses Jahr ein Partyboot gestellt bekommen

Braunschweig: verkaufen ihr Wolpers, nehmen kein Pfand, wer Pfand zurückbringt bekommt mal ein Gratisbier  
hier funktioniert auch Flaschenbier gut

Magdeburg:  
Erstis kommen aus der Region und hätten grundsätzlich Lust auf Alkohol, es muss vorher einfach gut kommuniziert werden, Donnerstagabend ist die Erstiparty, am Freitag ist dann Katerfrühstück/Brunch

Bochum: gehen an einem Tag Volleyball spielen, machen einen online abend mit 60-70 Teilnehmer, es gibt auch Online Tutoren, damit auch Studis von weiter weg teilnehmen können

Hamburg: haben nur eine einzige Infoveranstaltung in der O-Woche, der Rest geht von der Uni aus, außerdem gibt es zwei Wochen Vorkurs, haben bis auf die Campustour eigentlich nur Spaßveranstaltungen, Fahrradtour wurde während Corona etabliert, das geht super Vormittags.  
Tagesfüllende Rally, Fahrt an den Schweriner See (Exkursion), recht teuer, hat auch value für Fachschaftler

KIT: Mix aus Veranstaltungen ohne und mit (kostenlosem) Alkohol, Extrapunkte bei Spielen wer den Müll mitnimmt, verschiedene Gruppen

haben verschiedene Interessen und brauchen andere Veranstaltungen, als letztes eine Hiunter den Kulissen Veranstaltung machen, bei der man erklärt was man selbst macht und wie die organisation funktioniert

Ilmenau: Ist hier das Herzstück, geht 8 tage lang und nimmt für die Orga noch eine weitere Woche in Anspruch, 80 Tutoren, machen Frühstück mit den Erstis, es gibt viele Vereine und helfer die unterstützen, Geschäfte in der Stadt werden zu Stationen für die Erstirally  
<https://erstiwoche.de/>

Top2: Was planen wir bisher?  
- etwas mehr als 200 Erstis

300 Erstis benötigen etwa 20-30 Tutoren und ne Hauptorga  
500 Erstis Hauptorga plus 15 Orga + 20-30 Helfer  
2/3 Hauptorgas und jede Veranstaltung hat eine Orga mit Helfern

Wikidokumentation stark verfolgen -> Checklisten, Kalkulationen, Nachgespräche mit allen beteiligten Personen  
Zwischenevaluation während der Orientierungseinheit  
Umfrage die an die Erstis rausgeht, war der Alk ausreichend oder hat euch sonst was gestört?  
Mit den Profs absprechen gehen Freitags von der Party direkt in die Vorlesung und werden dann zum Katern nach Hause geschickt  
Emailverteiler auf dem alle Instanzen sind die Erstis kontaktieren, Fakultät, SSC, Geschäftsstelle, Dekanat, FSV  
Erstihefte werden wieder ausgedruckt, mit Stundenplan der Erstis und

Problematik mit der Zeit:

Erste Woche Vorlesungsüberschneidungen von den 4 Studiengängen die wir betreuen

In den beiden Wochen vor Semesterbeginn haben wir noch Prüfungen

Erstihefte drucken noch zeitgemäß?

- nicht digital, da die Interaktion wichtiger ist als das Handy
- Dresden druckt nicht mehr, lohnt sich nicht
- Drucken, haben wir schon immer so gemacht, jeder bekommt es definitiv, Programm der O-Woche steht da auch überhaupt drin
- Stuttgart macht digital, aber in Form einer Website (PWA (Powerfull Web App) = haben ihre Website irgendwie so programmiert, dass man sie sich auch offline anpinnen kann)
- Ilmenau hatte lange einen 50 Seiten Erstiguide, findet man jetzt per QR-Code
- Auflage von 1500 Stück, PDF auch Online
- keine Stundenpläne in der Anleitung, sondern eine sehr gute Anleitung herstellen
- Broadcasts nur für Ankündigungen, da kann dann keiner Schreiben
- Tutorengruppen haben alle eine einzelne Gruppe